

# Amtsblatt Chemnitz

## Sonderausstellung S. 4

»Das süße Herz Deutschlands – Sachsens Schokoladenseite« zeigt das Industriemuseum.

## Welt-AIDS-Tag S. 4

Vielfältige Aktionen, Beratungsangebote von AIDS-Hilfe und Gesundheitsamt.

## Gefiederte Gäste S. 4

Hinweise zur richtigen Fütterung von Vögeln im Winter am Futterhaus.

## Amtliches S. 6

Was in den Ausschüssen besprochen wird, darüber mehr in deren Tagesordnungen.

## Amtliches S. 12/14

Im amtlichen Teil des Amtsblattes finden Sie öffentliche Ausschreibungen der Stadt.

## » Alle Jahre wieder ... «

**Chemnitzer Weihnachtsmarkt 2011 eröffnet am Freitag um 16 Uhr und steht wieder ganz in der Tradition des Erzgebirges.**

Auch in diesem Jahr steht der Chemnitzer Weihnachtsmarkt wieder ganz in der Tradition des Erzgebirges. nicht zuletzt deshalb wurde er schon zwei Mal vom MDR als einer der schönsten, stimmungsvollsten und authentischsten seiner Art gekürt.

Die Eröffnung bleibt wie immer der Oberbürgermeisterin, dem Türmer und dem Weihnachtsmann vorbehalten. Der traditionelle Stollenanschnitt wird am Freitag um 16 Uhr auf der Bühne am Neumarkt vollzogen.

Archivfoto: Wolfgang Schmidt  
Die komplette Vorschau: Seiten 2 und 3



## Einmaliges soll bleiben

**Matthes, ließen etwa 100 Partner und Beteiligte das Jahr Revue passieren.**

In über 80 Veranstaltungen hatte das Jahr der Wissenschaft ganz unterschiedliche Bezüge zu Wissen und Wissenschaft vermittelt. »Mit der Vielzahl an Beteiligten und Projektpartnern auf der einen Seite, begeisterungsfähigen und neugierigen Chemnitzerinnen und Chemnitzern auf der anderen Seite, ist dieses Experiment geglückt«, so Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig. Auch wenn viele Veranstaltungen einmalig angelegt waren, so soll doch vieles bleiben. Dazu gehört beispielsweise der Kreativsalon Beta-

Bar, der Bücherschrank für Chemnitz oder die Ergebnisse des Freiflächenwettbewerbs »Querdenken und Mitgestalten«.

### Gewinner beim Freiflächenwettbewerb

Dieser Wettbewerb wurde zum Beginn des Jahres ausgerufen und bot den Chemnitzerinnen und Chemnitzern die Möglichkeit, ausgewählte Freiflächen in der Stadt durch eigene Gestaltungsideen zum Leben zu erwecken. Insgesamt 25.000 Euro stehen für die Umsetzung im kommenden Jahr zur Verfügung. Die Gewinner wurden auf der Wissens-

party am Freitag bekannt gegeben und ihre Vorstellungen erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Aus etwa 30 Vorschlägen hatte die Jury zu wählen. Für eine Fläche auf der Straße der Nationen hat der eingereichte Vorschlag »GartenQuadrat« von Frank Kotzerke gewonnen. Seine Idee ist es, die Fläche in Quadrate einzuteilen, wobei jeder Bürgerin und jedem Bürger die Möglichkeit gegeben wird, ein solches Quadrat nach seinen Vorstellungen zu gestalten. Für die Fläche Matthesstraße am Konkordiapark hat die Idee einer Parcoursfläche, eingebracht durch die AG Kultur und Soziales, Quartiersmanagement

»Stadteingang« und Domizil e.V., die Jury überzeugt: Immer mehr Menschen gehen dieser Sportart nach, bei der man durch die Überwindung verschiedenster Hindernisse im Straßenraum den möglichst schnellsten Weg von A nach B findet. Der dritte Siegerentwurf, eingereicht durch Wilhelm Schmidtko Frederking und Soy Phompraseuth, sieht für die Fläche an der Jakobstraße neben den bunten Gärten einen Irrgarten vor. Die verschiedenen Gänge werden sich dabei an Grundrissen ehemals auf dieser Fläche stehender Gebäude der Gründerzeit orientieren.

[www.jahrdrewissenschaft.de](http://www.jahrdrewissenschaft.de)

**Das Chemnitzer »Jahr der Wissenschaft« ist am vergangenen Freitag mit einer Wissensparty zu Ende gegangen**

**Mit einer Wissensparty in der Aktienspinnerei ging am vergangenen Freitag das Chemnitzer Jahr der Wissenschaft 2011 zu Ende. Gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig und dem ehemaligen Rektor der TU Chemnitz, Klaus-Jürgen**

### Wanderer-Visionen

Vom 25.11. bis 26.02. 2012 kann man in der Villa Esche auf Spurensuche der Legende »Wanderer« gehen. Mit Malerei, Grafik, Fotografie, Plastik und einer Performance gestalteten Kinder, Jugendliche und Erwachsene ihre eigenen künstlerischen Visionen zum Thema.

### Sinfoniekonzerte der Philharmonie

Am 30.11. und 01.12., jeweils 20 Uhr, lädt die Robert-Schumann-Philharmonie zum 4. Sinfoniekonzert in die Stadthalle Chemnitz ein. Auf dem Programm steht die Messe h-Moll BWV 232 von Johann Sebastian Bach. Es dirigiert Generalmusikdirektor Frank Beermann.

### Otto Dix zum 120.

Die Arbeiten der Maler Clemens Gröszler, Volker Stelzmann und Norbert Wagenbrett zeigen in der stilistischen Nachfolge von Otto Dix Gestalten, deren Selbstdarstellungsdrang in der Stadt erst seinen Lebensraum findet. Zu sehen vom 29.11 bis 12.02. in der NSG.

### Sprechstunde des Seniorenbeirats

Am nächsten Montag findet in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Sozialamt, Beratungsraum der Abteilung Senioren-, Behindertenhilfe, Örtliche Betreuungsbehörde in der Annaberger Straße 93, 09120 Chemnitz, Zimmer 28 (Altbau) - die nächste Sprechstunde des Seniorenbeirates statt.

### Liegenschaft: Abteilung zieht um

Die Abteilung Grundstücksverkehr des Liegenschaftsamtes der Stadt Chemnitz bleibt wegen Umzugs vom 28.11. – 02.12.11 geschlossen. Ab 05. Dezember ist die Abt. Grundstücksverkehr im 3. OG des Technischen Rathauses, Annaberger Straße 89, wieder zu erreichen.



Insgesamt 33 Türmer-Rufe von Türmer Stefan Weber werden über den Weihnachtsmarkt 2011 vom Hohen Turm des Chemnitzer Rathauses erschallen.  
Foto: CMT/Archiv

## Handwerk zum Schauen in 27 Hütten

Insgesamt 16.000 Lichter werden den Weihnachtsmarkt in Chemnitz auch in diesem Jahr zum Strahlen und Funkeln bringen.

423 kulturelle Aktionen stehen im Programm, darunter 142 auf dem Mittelaltermarkt, 108 auf der Bühne Weihnachtsmarkt, 17 Carillon-Konzerte und 33 Türmer-Rufe, viermal Turmblasen vom Turm des Alten Rathauses, vier Extra-Rathausführungen und vom Figürlichen Glockenspiel im Alten Rathauerturm erklingt jeweils 14 Uhr zusätzlich eine Weihnachtsmusik.

Außer den vielen köstlichen kulinarischen Angeboten und den verschiedensten Sortimenten gehört auch wieder das Schauhandwerk in 27 Hütten und auf dem Historischen Weihnachtsmarkt – die Bandbreite reicht vom Schnitzen über das Schaudestillieren bis zur Bonbon-Herstellung.

### Pause für Wochenmarkt:

Der Weihnachtsmarkt bedeutet Pause für den Wochenmarkt am Rathaus. Bis 9. Dezember wird der Wochenmarkt in verkleinerter Form am Roten Turm weitergeführt: Bis 25.11. – Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr; Samstag 8 bis 13 Uhr sowie vom 29.11. bis 9.12. Dienstag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr. Am Samstag, 26.11. sowie am Samstag, 3.12., findet kein Wochenmarkt statt.

### Silvestermarkt:

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Stadt Chemnitz auf dem Neumarkt einen Silvestermarkt. Geöffnet ist er am 30.12. von 8 bis 15 Uhr und am 31.12. von 8 bis 12 Uhr. Zum Angebot gehören wie immer Fisch, insbesondere Karpfen, Fischkonserven, Oliven, Bäckerei- und Fleischereierzeugnisse, Fest- und Scherzartikel.

# Verlockender Duft und süßer Klang

## Chemnitzer Weihnachtsmarkt 2011 eröffnet am kommenden Freitag und steht wieder ganz in der Tradition des Erzgebirges.

Auch in diesem Jahr steht der Chemnitzer Weihnachtsmarkt wieder ganz in der Tradition des Erzgebirges. Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig eröffnet ihn am kommenden Freitag gemeinsam mit dem Weihnachtsmann und dem Türmer.

Nicht nur der Glühwein – auch die Glühweintasse gehört in Chemnitz zur Tradition auf dem Weihnachtsmarkt. Auch wenn das inzwischen zum begehrten Sammelobjekt entwickelte Stück zwar im weihnachtlichen Dekor in diesem Jahr mit einer geradezu Frühlingsfarbe überrascht und »Apricot« trägt. Tradition auf dem Chemnitzer Weihnachtsmarkt hat die Glühweintasse in jeweils wechselnder Farbe bereits seit 1995: Nach hell-, dunkel- und kobaltblau, hell- und dunkelgrün, hell- und dunkelviolett, braun, rot und orange im vergangenen Jahr gibt's 2011 also mal eine ganz andere Farbe.

### Einer der schönsten in Deutschland

Ansonsten wird die erzgebirgische Tradition inklusive der typischen Weihnachts-Farben Grün, Rot, Gold bei der Gestaltung von Hütten und Weihnachtsschmuck natürlich hochgehalten – schließlich hat der Chemnitzer Weihnachtsmarkt einen hervorragenden Ruf zu verteidigen: Nicht nur im »Weihnachtsland Erzgebirge« und im übrigen sächsischen Raum wurde der Chemnitzer Weihnachtsmarkt schon zweimal vom MDR als einer der schönsten, stimmungsvollsten, authentischen

seiner Art gekürt und ist alle Jahre wieder von Besuchern aus ganz Deutschland und darüber hinaus vielfrequenter Anziehungspunkt.

### Traditioneller Stollenanschnitt

Die Eröffnung des Weihnachtsmarktes ist auch 2011 fester Termin im Kalender von Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig, die gemeinsam mit Weihnachtsmann (alias Hans Lange) und Türmer Stefan Weber den Chemnitzer Weihnachtsmarkt 2011 mit dem traditionellen Stollenanschnitt offiziell eröffnen. Der zehn Kilogramm schwere und 1,30 Meter lange Stollen wird – auch das gehört zur Tradition – von der Chemnitzer Bäckerei Pietschmann hergestellt. Geöffnet hat der Weihnachtsmarkt 2011 rund um das Rathaus der Stadt am 25.11. von 16 bis 21 Uhr

sowie in der Zeit vom 26.11. bis 22.12. sonntags bis donnerstags jeweils von 10 bis 20 Uhr, freitags und samstags von 10 bis 21 Uhr und am 23.12. von 10 bis 20 Uhr. Insgesamt 211 Standplätze erwarten mit ihren vielfältigen Angeboten die Gäste aus Nah und Fern auf dem Areal zwischen Markt und Neumarkt, Rosenhof, Klosterstraße (hier wieder der Historische Weihnachtsmarkt mit der Einladung zur Chemnitzer Klosterweihnacht), Jakobikirchplatz, Düsseldorf Platz und Richard-Möbis-Straße.

### Täglich 17 Uhr: der Weihnachtsmann

Wichtige Hauptperson ist natürlich der Weihnachtsmann alias Hans Lange, er wird auch in diesem Jahr allabendlich vom 25. November bis 23. Dezember pünktlich 17 Uhr hier

seinen Besuch abstellen. Assiiert wird Hans Lange auch in dieser Weihnachtssaison von Claus Höhne. Das auf der großen Bühne dargebotene Weihnachtsmärchen wird einstudiert und präsentiert von der Theatergruppe der Volksbühne e.V. – die Theatertruppe feiert in dieser Weihnachtssaison ihr 20. Jubiläum auf der Weihnachtsmarktbühne.

Die Organisatoren des Chemnitzer Weihnachtsmarktes, der Bereich Marktwesen im Ordnungsamts der Stadt, legen besonderen Wert auf die Gestaltung des von der Optik und den vielfältigen Angeboten ganz in der erzgebirgischen Tradition stehenden Weihnachtsmarktes, der als einer der schönsten Weihnachtsmärkte in Deutschland einen ausgezeichneten Ruf besitzt: Der erzgebirgische Charakter des mit insgesamt 211 Standplätzen – darunter 178 traditionell gestaltete

und geschmückte Hütten und Schaustellergeschäfte – wird auch in diesem Jahr fortgeführt: Präsenz wird gezeigt mit Pyramide und Schwibbogen, Riesen-Spieldose, Nußnacker, Bergmann und Engel sowie als Neuzugänge anno 2010 die Figuren Waldarbeiter und Schneemann, gefertigt in der erzgebirgische Holzkunst Gahlenz GmbH. Erneuert wurden in diesem Jahr der Holzkorpus und die Lichtleisten der Pyramide und der Zaun um die Spieldose.

### Historischer Markt

Seit 2005 gehört er zu den besonderen Anziehungspunkten des Chemnitzer Weihnachtsmarktes: der Historische Markt in der Klosterstraße: Hier gibt es wieder ein Handkurbelkarussell, das Badehaus und Armbrustschießen für Kinder. Auf der Bühne Mittelaltermarkt gibt es zünftige Musik und täglich 16 Uhr „Märchen für Rotznasen und deren Aufpasser“. Sechs Schaustellergeschäfte gehören zum Weihnachtsmarkt: Riesenrad und Bimmelbahn, Verlosung, ein Pferdchen- und ein Sportkarussell, welches in diesem Jahr sogar auf dem Münchner Oktoberfest dabei war sowie die »Super-8-Doppelschleife« inklusive der beiden historischen Symphonie-Orchester-Organen.

Information

Weitere Informationen zum Chemnitzer Weihnachtsmarkt finden sich im Netz – zum Programm der Eröffnung des Weihnachtsmarktes und zum jeweiligen Tagesprogramm vom 25.11. bis 23.12., zum Historischen Markt in der Klosterstraße und zur Bergparade: [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)



Informationen kompakt enthält der von der Stadt Chemnitz zum Weihnachtsmarkt 2011 herausgegebene Flyer. Außerdem wurden von der Stadt 40.000 Citycards mit Bergmann-Motiv gedruckt, die kostenlos zum Mitnehmen in ganz Sachsen ausliegen.  
Foto: Stadt Chemnitz



## Glück auf! Der Steiger kommt!

Zu den klassischen Höhepunkte im vorweihnachtlichen Programm gehört in Chemnitz in jedem Jahr die traditionelle Große Erzgebirgische Bergparade, die am Vorabend zum 1. Advent – Samstag, 26. November – ab 14 Uhr durch die Chemnitzer Innenstadt ziehen. Sie wird

von Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig im Park an der Stadthalle begrüßt. Beteiligt sind 650 Berg- und Hüttenleute aus 30 Bruderschaften und Vereinen sowie 275 Bergmusiker aus sieben Bergkapellen. Gegen 14.30 Uhr trifft die Parade auf dem Stadthallenvor-

platz ein. Es folgt die Meldung des Bergoffizianten an Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig. Gegen 14.45 Uhr beginnt das große Abschlusskonzert der Bergkapellen, Berg- und Hüttenleute. Wegen des Umzuges kommt es am Samstag von 13 bis 16 Uhr zu

Verkehrseinschränkungen in der Innenstadt. Parkflächen auf der Umzugstrecke werden ab 9 Uhr gesperrt. Die Umleitungsempfehlung lautet Bahnhofstr. / Theaterstr. / Mühlenstr. / Georgstr. ■

[www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)

Fotos: Archiv/Schmidt

## Weihnachtstipps aus der Region

Nicht nur Chemnitz, die gesamte Region wird in diesen Tagen zum »Weihnachtsland«. Einige Anregungen aus den Kreisen des Regionalkonventes.

### Erzgebirgskreis

Vom 2. bis 4. Dezember 2011 findet die Original Erzgebirgsweihnacht im Kulturhaus in Aue statt. Alle Jahre wieder und doch immer neu zaubert das Erzgebirgsensemble Aue ein stimmungsvolles Bild von der wohl schönsten Zeit im Erzgebirge auf die Bühne. Dabei erklingen die beliebtesten erzgebirgischen Weihnachtslieder, versprühen die kleinen und großen Tänzer in den überlieferten Volkstrachten Schwung und Begeisterung, bestimmen Geselligkeit und Fröhlichkeit die Szenerie, umrahmt von festlicher Bläsermusik, dargeboten von den Musikern, die das Habit der Bergleute tragen. ■ [www.kulturhausae.de](http://www.kulturhausae.de)

### Landkreis Mittelsachsen

Der 22. Freiburger Christmarkt findet vom 25. November bis 22. Dezember 2011 statt. Vor der historischen Kulisse des Freiburger Obermarktes erleben Besucher Weihnachtsstimmung mit erzgebirgischer Tradition und bergmännischem Brauchtum, auf einem der schönsten und traditionsreichsten Weihnachtsmärkte Deutschlands. ■ [www.freiberg-service.de](http://www.freiberg-service.de)

### Landkreis Zwickau

Süße Düfte und weihnachtliche Klänge tauchen am 26. und 27.11. das Waldenburger Schlossareal in festliches Flair. Bei der vierten Schlossweihnacht werden die Besucher von über achtzig Vereinen und Unternehmen aus der Region empfangen. Im winterlichen Schlossareal bieten Händler erzgebirgisches Kunsthandwerk, Köstlichkeiten und deftige Leckerbissen an. Die alteingesessenen Handwerker der Töpferstadt bringen ihre besonderen Geschenkideen mit ins festlich dekorierte Schloss. Schnitzer, Korbmacher und Glasbläser lassen sich über die Schulter schauen. Jung und Alt können sich verzaubern lassen von Puppenspieler Heinrich Schulze oder der Mittelalterweihnacht für Kinder. Der Weihnachtsmann erwartet mit seinen Weihnachtsengeln die kleinen Besucher, die hier nicht nur ihre Gedichte vortragen, sondern im Weihnachtspostamt auch gleich ihre Wunschzettel aufgeben können. Ein Besuch bei Kälbchen und Schafen im Stall wird genauso begeistern wie das weihnachtliche Bühnenprogramm. ■ [www.waldenburg.de](http://www.waldenburg.de)

## Weihnachtsmarkt in Tampere

### Chemnitz schickt Nussknacker und hölzerne Pfefferkuchenfrau auf die Reise nach Tampere

Der Weihnachtsmarkt in Tampere findet vom 9.12. bis 23.12. statt. Es ist der zweite Weihnachtsmarkt mit Chemnitzer Beteiligung.

Die Tradition Weihnachtsmarkt kennt man in Finnland nicht. Tampere Oberbürgermeister Timo P. Nieminen ließ sich 2009 vom Chemnitzer Weihnachtsmarktbesuch inspirieren, und so ist Chemnitz nun bereits zum zweiten Mal mit zwei Hütten dabei, die Stollen, Baumkuchen und gebrannte Man-

deln anbieten. Auch Bratwurst und andere erzgebirgische Würstzeugnisse fehlen nicht. Anlässlich des 50. Partnerschaftsjubiläums wird in diesem Jahr Bürgermeister Berthold Brehm zusammen mit Türmer Stefan Weber zur finnischen Markteröffnung am 9.12. einen Nussknacker und eine Pfefferkuchenfrau, hergestellt in der Erzgebirgischen Holzkunst Gahlenz GmbH, übergeben. Die Figuren messen 1,80 Meter.

Zusammen mit dem Olbernhauer Reiterlein, das Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig im vergangenen Jahr in Tampere übergab, sollen die Figuren den finnischen Weihnachtsmarkt schmücken. Damit besitzt Tampere als einzige Stadt Skandinaviens original erzgebirgische Marktfiguren. ■



Andreas Hausmann, Mitarbeiter der Erzgebirgischen Holzkunst Gahlenz GmbH, mit der Pfefferkuchenfrau für Tampere. Foto: Andreas Liese



## Weihnachtsmann wartet auf Post

Post für den Weihnachtsmann gehört auch in Chemnitz alle Jahre wieder zu den Weihnachtsvorbereitungen: Mädchen und Jungen, die den weißbärtigen Alten auf der Bühne des Chemnitzer Weih-

nachtsmarktes gern persönlich treffen möchten, können sich noch per Brief und gern auch mit einem selbst gemaltem Bild für diese weihnachtliche Stippvisite anmelden. Geschwister, Eltern oder Groß-

eltern helfen sicher, dass die Post auch an folgende Adresse gelangt: Weihnachtsmarktstudio der Stadt Chemnitz, Marktwesen, 09106 Chemnitz. In den vergangenen Jahren ist im Weihnachtsmannstudio

stets viel Post eingegangen - aus Chemnitz natürlich, aus Sachsen und anderen Bundesländern und vor etlichen Jahren sogar aus Übersee, aus dem fernen Kanada. ■

Foto: ©Andrea Kusajda/PIXELIO

## Stadtfest sucht Händler für 2012

In diesem Jahr nahmen 200.000 Besucher aus nah und fern an drei abwechslungsreichen Stadtfesttagen teil. Gäste erlebten ein attraktives Veranstaltungsprogramm und konsumierten Getränke, Speisen und verschiedene Waren. Die Stadt Chemnitz wird vom 24. bis 26. August 2012 ihr 18. Stadtfest feiern. Der Veranstalter, die Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE), lädt lokale und (über-)regionale Händler ein, der Chemnitzer Bevölkerung ihre vielfältige, auffallende Warenpalette zu präsentieren. Durch die Neu- und Umgestaltung der Veranstaltungsfläche stehen attraktive Standflächen zur Verfügung. Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum geplanten Warenortiment und mind. 2 Fotos in pdf./jpg. vom Stand bis zum 31. Dezember 2011 bei der CWE, Innere Klosterstraße 6-8, 09111 Chemnitz, Fax: (0371) 3660-211 oder per E-Mail vejmelka@cwe-chemnitz.de ein. ■

## Wettbewerb zur Energieeffizienz

Sachsens Umweltministerium hat im Oktober den Wettbewerb »Beste energieeffiziente Sanierung« innerhalb der landesweiten Informationskampagne »Mach mit. Bau nachhaltig« gestartet und ruft private Hausbesitzer auf, sich bis zum 31. Dezember 2011 am Wettbewerb zu beteiligen. Damit würdigt die Energieagentur SAENA das Engagement energiebewusster Hausbesitzer und möchte so zu energieeffizientem Bauen in Sachsen motivieren. Wer ein saniertes Haus besitzt kann sich damit bewerben. Zu gewinnen gibt es zwei Elektrofahräder der Marke Diamant (Wert rund 3.500 Euro) oder ein energieeffizientes Gerät im Wert von rund 1.500 Euro. ■

[www.bau-nachhaltig.de](http://www.bau-nachhaltig.de)

## Lebendige Städtepartnerschaft

Das 50jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft Chemnitz - Tampere nahmen die Öffentlichen Bibliotheken der Städte zum Anlass ihre Beziehungen zu vertiefen. Anfang des Monats besuchte die Direktorin der Stadtbibliothek Tampere Tuula Haavisto und die Schriftstellerin Johanna Sinisalo die Bibliothek im TIETZ. Ein Höhepunkt des Besuchs war die Lesung und das lebhaftes Gespräch mit Johanna Sinisalo. Sie las aus ihrem Roman »Troll: Eine Liebesgeschichte«, ein Bestseller, der in zahlreiche Sprachen übersetzt und mit dem Finlandia Award ausgezeichnet wurde. ■

## Passend zur Vorweihnachtszeit widmet sich das Industriemuseum ab Sonntag in einer Sonderausstellung der Schokolade

Im Laufe des 19. Jahrhunderts und mit der Herstellung der ersten Milchschokolade der Welt durch die Firma Jordan und Timaeus 1839 in Dresden entwickelte sich Sachsen zum »süßen Herz Deutschlands«. Das Industriemuseum Chemnitz widmet sich ab Sonntag in einer Sonderausstellung den Schokoladenseiten Sachsens.

Besucher lernen den Rohstoff Kakao, seine Herkunft und seine Verarbeitung kennen. Sie erfahren, wie die Früchte über Spanien nach

Europa und später an den sächsischen Hof kamen. Wertvolles Porzellan aus Meißen erinnert an die Zeit, als der Genuss von Schokoladengenüßlichkeiten noch dem Adel vorbehalten war.

Die Industrialisierung mit ihren technischen Entwicklungen revolutionierte auch die Nahrungs- und Genussmittelbranche. Die Ausstellung macht die Besucher mit zahlreichen traditionellen sächsischen Schokoladenproduzenten und -zulieferern bekannt.

Exponate von Gießformen über eine Pralinenfüllanlage oder die Bonboneinschlagmaschine bis zu historischen Verpackungen und Musterkatalogen geben einen Einblick in die Vielfalt der sächsischen Schokoladen- und Süßwarenindustrie.

Zum Rahmenprogramm gehören öffentliche Führungen, Projektstage, Adventsangebote und Vorträge. ■ [www.saechsisches-industriemuseum.de](http://www.saechsisches-industriemuseum.de)



»Das süße Herz Deutschlands« gibt es ab Sonntag im Industriemuseum zu bewundern. Foto: Industriemuseum

# Aufklären, beraten und vorbeugen

## Vielfältige Aktionen rund um den Welt-AIDS-Tag am 1. Dezember – Beratungsangebote von AIDS-Hilfe und Gesundheitsamt der Stadt Chemnitz

»Positiv zusammen leben – Aber sicher!« Unter diesem Gedanken finden aus Anlass des Welt-AIDS-Tages auch in Chemnitz zahlreiche Aktionen statt. Das Gesundheitsamt macht auf Veranstaltungen, Informations- und Beratungsangebote (nicht nur) am Welt-AIDS-Tag aufmerksam.

Amtsarzt Dr. Liebhard Monzer: »Der Welt-AIDS-Tag soll wie jedes Jahr auch 2011 einmal mehr darauf auf-

merksam machen, dass Menschen mit HIV und AIDS unsere Solidarität brauchen. Gegen Berührungsängste, Ausgrenzung und Stigmatisierung ist noch kein Kraut gewachsen.«

Die Chemnitzer Kooperationsgemeinschaft für Sexualpädagogik organisiert gemeinsam mit FSJ'lern der Heim gGmbH im Goethe-Gymnasium aus Anlass des Welt-AIDS-Tages einen Mitmach-Parcours zu Liebe, Sexualität und AIDS.

Gemeinsam mit der Chemnitzer AIDS-Hilfe wird in der kommenden Woche der aktualisierte Film der Chemnitzer Filmwerkstatt über den ersten Chemnitzer AIDS-Patienten »einer von acht« Grundlage für einen regen Gedankenaustausch sein. Traditionell zum Welt-AIDS-Tag führt die Chemnitzer AIDS-Hilfe im Zentrum der Stadt eine Spenden-

sammlung durch. Die damit gewonnenen Mittel werden für Betroffene verwendet, die auch in unserer Stadt leben.

In Kooperation mit UNICEF Chemnitz und dem LSVD Sachsen veranstaltet die AIDS-Hilfe am 1. Dezember um 20 Uhr in der Jugendkirche St. Johannes ein Benefizkonzert mit dem »SomeSing Gospel« Chor. Auch der Erlös geht zu Gunsten der Arbeit der AIDS-Hilfe Chemnitz.

### Beratungsangebote nutzen

Amtsarzt Dr. Liebhard Monzer: »Die beste gesundheitsfördernde Option ist, eine HIV-Infektion zu verhindern. Dazu gehört Wissen, Wollen, Können und Handeln – und die Beherzigung einer altbekannten Weisheit: ‚Kondome schützen –

mach's mit'. Zum Thema HIV ist auch das Gesundheitsamt Ansprechpartner und bietet sachkundige Auskunft zu allen Fragen, die mit sexuell übertragbaren Krankheiten zusammenhängen unter Ruf 0371/488-5361.« Auch die AIDS-Hilfe Chemnitz 0371/415223 ist Ansprechpartner zur Beantwortung von Fragen. Darüber hinaus kann sich jeder Bürger in der Beratungsstelle für sexuell übertragbare Krankheiten und AIDS im Gesundheitsamt im Haus Am Rathaus 8 anonym beraten und auf HIV testen lassen. Da auch andere sexuell übertragbare Krankheiten auf dem Vormarsch sind, bietet die Beratungsstelle auch dazu Beratungen und im Einzelfall Untersuchungen an. Alle Angebote sind kostenlos. ■

[www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)

# Gefiederte Gäste am Futterhaus



Foto: ©JPW.Peters/PIXELIO

## Hinweise für eine sinnvolle Fütterung der Vögel im Winter

Im Winter bieten Futterstellen eine gute Gelegenheit, Vögel aus der Nähe zu beobachten. Was bei der Vogelfütterung am Futterhaus beachtet werden muss?

- Sofern nicht ganzjährig gefüttert wird, sollten Vögel bereits in den Herbstmonaten an die Futterstelle gewöhnt werden.
- Der Futterbedarf ist am Morgen am größten. Darum sollte zu dieser Tageszeit das Futterhaus stets gefüllt sein. Auch in den Nachmittagsstunden kann nachgefüllt werden, da sich die Vögel gegen Abend nochmals »auftanken«, um

für die Nacht vorzusorgen.

- Es ist grundsätzlich auf naturnahes, qualitativ einwandfreies Futter zu achten. Dieses sollte weder gesalzen noch aufbereitet sein und auch keine chemischen Zusatzstoffe enthalten. Futtermischungen, in denen sich viele Getreidekörner befinden, werden fast nur von Tauben und Sperlingen gefressen. Deshalb ist es ratsam, Mischungen zu verwenden, die ganz oder größtenteils aus Sonnenblumenkernen und Hanfsamen bestehen. Sonnenblumenkerne haben eine weichere Schale und können von den Vögeln besser geöffnet werden. Körnerfresser (Vögel mit dickem, kräftigem Schnabel: Finken, Sperlinge, Ammern) bevorzugen Sonnenblumenkerne und Hanfsamen. Sie halten sich zusätzlich an das für Weichfresser empfohlene Futter. Weich- und Insektenfresser (Vögel mit spitzem, schlankem Schnabel)

fressen vor allem tierische Kost und feine Sämereien. Nur wenige Arten wie Amsel, Rotkehlchen und Star sind häufige und regelmäßige Besucher am Futterhaus. Sie fressen Haferflocken, Rosinen und Obst, das bereits etwas angefault sein darf, gehackte Baum- und Haselnüsse, Fett und Quark.

- Zugvögel kommen seltener ans Futterhaus. Sie können jedoch vor allem im Vorfrühling durch späten Schneefall in ihrer Nahrungssuche stark behindert werden.
- Um Krankheiten wie die Salmonellose (eine tödliche bakterielle Darminfektion), an den Futterhäusern zu verhindern, wird eine regelmäßige Säuberung empfohlen.
- Futterhäuser sollten vor Tieren wie Katzen, Hunden und Mäusen geschützt werden. Die unmittelbare Umgebung, ein Umkreis von mindestens zwei Meter, frei zu halten. ■

## Sitzung des Jugendhilfeausschusses – öffentlich –

Dienstag, den 29.11.2011, 16:30 Uhr, Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

- Tagesordnung:**
- |  |   |   |
|--|---|---|
| <p>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>2. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses – öffentlich – vom 18.10.2011</p> <p>4. Beschlussvorlagen an den</p> | <p>Jugendhilfeausschuss</p> <p>4.1. Zuwendungen an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe gemäß der Förderrichtlinie Investitionen SGB VIII<br/><b>Vorlage: B-329/2011</b><br/><b>Einreicher: Dezernat 5/Amt 51</b></p> <p>4.2. Maßnahmeplanung und finanzielle Förderung von anerkannten Trägern der freien Jugendhilfe der Stadt Chemnitz für das Haushaltsjahr 2012<br/><b>Vorlage: B-300/2011</b></p> | <p><b>Einreicher: Dezernat 5/Amt 51</b></p> <p>5. Verschiedenes</p> <p>5.1. Mündliche Informationen der Verwaltung</p> <p>5.2. Fragen der Ausschussmitglieder</p> <p>6. Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses – öffentlich –</p> |
|--|---|---|

**Barbara Ludwig //**  
Oberbürgermeisterin

## Sitzung des AGENDA-Beirates - öffentlich -

Mittwoch, den 30.11.2011, 16:30 Uhr, Kraftwerk, Kaßbergstraße 36, 09112 Chemnitz

- Tagesordnung:**
- |  |   |
|--|---|
| <p>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>2. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des AGENDA-Beirates</p> | <p>– öffentlich – vom 19.10.2011</p> <p>4. Diskussion zu AGENDA-Initiativen in Vorbereitung des 400. Geburtstags von Hans Carl von Carlowitz</p> <p>5. Sicherung des Umweltzentrums</p> <p>6. Verschiedenes</p> |
|--|---|

**Thomas Scherzberg //**  
Beiratsvorsitzender

## Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich –

Mittwoch, den 30.11.2011, 19:00 Uhr, Sitzungssaal, Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

- Tagesordnung:**
- |  |  |
|--|--|
| <p>1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>2. Feststellung der Tagesordnung</p> <p>3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel – öffentlich – vom 12.10.2011</p> <p>4. Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2012</p> <p>5. Vorlagen an den Ortschaftsrat</p> <p>5.1. Terminplan für die Sitzungen des Ortschaftsrates Einsiedel für das Jahr 2012<br/><b>Vorlage: B-343/2011</b><br/><b>Einreicher: Ortsvorsteher</b></p> <p>6. Informationen des Ortsvorstehers</p> <p>7. Anfragen der Ortschaftsrats-</p> | <p>mitgliedern</p> <p>8. Einwohnerfragestunde</p> <p>9. Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Einsiedel</p> |
|--|--|

**Dr. Peter Neubert //**  
Ortsvorsteher

## Widmungserweiterung von Straßen in der Innenstadt Chemnitz

### „Markt, Neumarkt, Rathausstraße, Bretgasse, Innere Klosterstraße“

nach Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Chemnitz Nr. 40 vom 05. Oktober 2011 hat die Widmungserweiterung nachfolgend genannter Straßen (in der Gemarkung Chemnitz) mit den aufgeführten Verkehrsarten als Beschränkung ab 06. November 2011 Bestandskraft erlangt.

„Markt“ mit der Zweckbestimmung: Fußgänger, Fahrradfahrer frei, Taxi frei, Lieferverkehr zu den von der Verkehrsbehörde angeordneten Zeiten

„Neumarkt“ mit der Zweckbestimmung: Fußgänger, Anlieger, Fahrradfahrer frei, Taxi frei, Lieferverkehr zu den von der Verkehrs-

behörde angeordneten Zeiten

„Rathausstraße“ mit der Zweckbestimmung: Fußgänger, CVAG, Linienverkehr

„Bretgasse“ mit der Zweckbestimmung: Fußgänger, Anlieger, Fahrradfahrer frei, Lieferverkehr zu den von der Verkehrsbehörde angeordneten Zeiten

„Innere Klosterstraße“ mit der Zweckbestimmung: Fußgänger, Fahrradfahrer frei, Taxi frei, Lieferverkehr zu den von der Verkehrsbehörde angeordneten Zeiten

**Härtwig //** Abteilungsleiterin  
Verwaltung, Controlling,  
Bauherrenaufgaben

## Umstufungsverfügung der K 6101

**Az: 34-3905.30/97/1 C GV**  
**(Az: 66.13/Mé/66.14.06/413/11)**

Die Landesdirektion Chemnitz verfügt gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen die Abstufung der K 6101 zur Gemeindeverbindungsstraße mit ihrem Anfangspunkt am NK 5142 058, Station 0,000 und dem Endpunkt am NK 5142 059, Station 0,000 auf einer Länge von 435 m. Begründet wird die Umstufung damit, dass die K 6101 gemeinsam mit der K 7304 dem örtlichen und nachbarlichen Verkehr der Städte Hohenstein-Ernstthal, Chemnitz und Limbach-Oberfrohna dient. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Chemnitz. Diese Verfügung wird zum 01.01.2012 wirksam und kann

während der Besuchszeiten in der Stadtverwaltung Chemnitz, Tiefbauamt, Annaberger Str. 89 ab dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Chemnitz für einen Monat eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landesdirektion Chemnitz, (Sitz: Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Chemnitz, den 23.11.2011

gez. **Volkmar Köhler //**  
Referatsleiter

## Ausschreibung

### Vergabe-Nr. 31/40/11/024

I) Öffentlicher Auftraggeber  
 I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers: Stadt Chemnitz, Schulverwaltungsamt, Frau Dietrich, Bahnhofstr. 53, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371 488-4058, Fax: 0371 488-4098, Email: gerda.dietrich@stadt-chemnitz.de  
 Weitere Auskünfte erteilen: siehe Anhang A.I  
 II) Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (siehe auch IV.3.3) sind erhältlich bei: siehe Anhang A.II  
 III) Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: siehe Anhang A.III  
 IV) Art des öffentlichen Auftraggebers und Haupttätigkeiten:  
 Art: Regional- oder Lokalbehörde  
 Haupttätigkeiten: Allgemeine öffentliche Verwaltung  
 Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein  
 II) Auftragsgegenstand  
 II.1.1) Bezeichnung des Auftrages durch den Auftraggeber: Rahmenvertrag zur Ausstattung von Schulen mit Medientechnik  
 II.1.2) Art des Auftrags: Lieferung: Kauf  
 Hauptlieferort: 09111 Chemnitz  
 II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung: Öffentlicher Auftrag  
 II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer Laufzeit der Rahmenvereinbarung: 1 Jahr  
 II.1.5) Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens: Rahmenvertrag zur Ausstattung von Schulen mit Medientechnik über ein Jahr mit der dreimaligen Option der Verlängerung um jeweils ein Jahr.  
**Los 1:** Interaktive Wandtafeln – Fabrikat promethean (Ergänzungsausstattung)  
**Los 2:** Interaktive Wandtafeln – Fabrikat Smart Technologies (Ergänzungsausstattung.)  
**Los 3:** Beamer und Zubehör  
**Los 4:** periphere Medientechnik  
**Los 5:** Netzwerktechnik  
 II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV): 39292100-6; 30232000-4; 38652100-1; 48821000-9;  
 II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): nein  
 II.1.8) Aufteilung in Lose: ja. Angebote sind möglich für ein oder mehrere Lose  
 II.1.9) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt: nein  
 II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: siehe Pkt. II.1.5

II.2.2) Optionen: ja  
 Beschreibung der Optionen: drei malige Verlängerung um jeweils ein Jahr  
 Zahl der möglichen Verlängerungen: 3  
 Voraussichtlicher Zeitraum für Folgeverträge: 12 Monate  
 II.3) Beginn der Auftragsausführung: 01.03.2012  
 Ende der Auftragsausführung: 01.03.2013  
 III) Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Information  
 III.1) Bedingungen für den Auftrag  
 III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten: keine  
 III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften: siehe Maßgebende Unterlagen  
 III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter  
 III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: nein  
 III.2) Teilnahmebedingungen  
 III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers – Angaben und Auflagen, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Eigenerklärung über den Eintrag bei IHK/HWK oder alternativ Eintragung im Unternehmerlieferantenverzeichnis der Auftragsberatungsstelle Sachsen. Eigenerklärung zum Nachweis der Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft.  
 III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit – Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: für die Lose 3 und 4: Abgabe der technischen Datenblätter gemäß Leistungsverzeichnis.  
 III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: nein  
 III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge  
 III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: nein.  
 III.3.2) Juristische Personen müssen den Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausfüh-

rung der Dienstleistung verantwortlichen Person angeben: nein  
 IV) Verfahren  
 IV.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 IV.1.3) Abwicklung des Verfahrens in aufeinanderfolgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote: nein  
 IV.2.1) Zuschlagskriterien: Niedrigster Preis  
 IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: nein  
 IV.3) Verwaltungsinformationen  
 IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: 31/40/11/024  
 IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: nein  
 IV.3.3) Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 06.12.2011, 15.00 Uhr  
 Die Unterlagen sind kostenpflichtig: ja. Preis: je Los 5,00 Euro  
 Zahlungsbedingungen und -weise: Anforderung der Verdingungsunterlagen: schriftlich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Einzahlungsbeleges (kein Scheck). Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Stadt Chemnitz, Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle, Submissionsstelle VOL, Markt 1/Zi. 416a, 09111 Chemnitz  
 Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr, Dienstag - Donnerstag: 13.00 - 15.00 Uhr  
 Zahlungsempfänger: Stadt Chemnitz, Kassen und Steueramt, Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz, Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000, Verwendungszweck: 18507449 31/40/11/024  
 Los Nr.:  
 IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge: 06.01.2012, 10.00 Uhr  
 IV.3.6) Sprache(n) in der (denen) die Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: DE  
 IV.3.7) Bindefrist des Angebots: bis 01.03.2012  
 IV.3.8) Zeitpunkt der Öffnung der Angebote: 06.01.2012, 10.00 Uhr  
 Ort: Stadt Chemnitz, Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle, Submissionsstelle VOL, Markt 1, 09111 Chemnitz; Personen, die bei der Eröffnung des Angebotes anwesend sein dürfen: nein  
 VI) Zusätzliche Informationen  
 VI.1) Dauerauftrag: nein  
 VI.2) Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird: nein  
 VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig, Brau-

straße 2, 04107 Leipzig, Tel.: 0341 9770, Fax: 0341 9771199  
 VI.4.2) Angaben zu Fristen für Einlegung von Rechtsbehelfen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsverfahren nach § 107 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.  
 VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5320, Fax: 0371 5321303  
 VI.5) Tag der Versendung der Bekanntmachung: 15.11.2011  
 A) Anhang A: Sonstige Adressen und Kontaktstellen  
 A.I) Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind: Stadt Chemnitz, Schulverwaltungsamt, Frau Dietrich, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371 488-4058, Fax: 0371 488-4098, Email: gerda.dietrich@stadt-chemnitz.de  
 A.II) Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind: Stadt Chemnitz, Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle, Submissionsstelle VOL, Frau Beck, Markt 1, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371 488-1067, Fax: 0371 488-1095, Email: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de  
 A.III) Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind: Stadt Chemnitz, Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle, Submissionsstelle VOL, Frau Beck, Markt 1, 09111 Chemnitz, Tel.: 0371 488-1067, Fax: 0371 488-1095, Email: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de  
 B) Anhang B: Angaben zu den Losen

**LOS Nr.: 1** – Interaktive Wandtafeln – Fabrikat promethean  
 1) Kurze Beschreibung: Interaktive Wandtafeln – Fabrikat promethean  
 Ergänzungsausstattung zur Kompatibilität mit vorhandenen Boards und Nutzung der Anwendungssoftware.  
 2) CPV: 39292100-6;  
 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 01.03.2012  
 Ende: 01.03.2013  
 5) Weitere Angaben: keine  
**LOS Nr.: 2** – Interaktive Wandtafeln – Fabrikat Smart Technologies  
 1) Kurze Beschreibung: Interaktive Wandtafeln – Fabrikat Smart Technologies  
 Ergänzungsausstattung zur Kompatibilität mit vorhandenen Boards und Nutzung der Anwendungssoftware.  
 2) CPV: 39292100-6;  
 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 01.03.2012  
 Ende: 01.03.2013  
 5) Weitere Angaben: keine  
 LOS Nr.: 3 – Beamer und Zubehör  
 1) Kurze Beschreibung: - verschiedene Datenprojektoren mit und ohne Wandtafel-funktionen - dazu Ersatzlampen - Wandhalterungen - Deckenhalterungen  
 2) CPV: 38652100-1;  
 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 01.03.2012  
 Ende: 01.03.2013  
 5) Weitere Angaben: keine  
**LOS Nr.: 4** – periphere Medientechnik  
 1) Kurze Beschreibung: - A4 Farblaserdrucker, netzwerkfähig, Duplexdruck - s/w Laserdrucker A4, netzwerkfähig, Duplexdruck - A4 Flachbettscanner - Lautsprechersystem 5.1 - Webcam  
 - USB-Hör-Sprach-Garnitur  
 2) CPV: 30232000-4;  
 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 01.03.2012  
 Ende: 01.03.2013  
 5) Weitere Angaben: keine  
**LOS Nr.: 5** – Netzwerktechnik  
 1) Kurze Beschreibung: Netzwerktechnik  
 2) CPV: 48821000-9;  
 4) Abweichungen von der Vertragslaufzeit oder dem Beginn bzw. Ende des Auftrags: Beginn: 01.03.2012  
 Ende: 01.03.2013  
 5) Weitere Angaben: keine

## Immobilienangebot des Liegenschaftsamtes der Stadt Chemnitz



### Verkaufsangebot – unbebaute Grundstücke

**Grundstücke:** Rosa-Luxemburg-Str. Flurstück 138 (Teilfläche), Gemarkung Bernsdorf Zschopauer Straße Flurstück 139 (Teilfläche) Gemarkung Bernsdorf

**Eigentümer:** Stadt Chemnitz

**Lage:** Die Grundstücke befinden sich im Süden von Chemnitz, unmittelbar an der Einmündung der Rosa-Luxemburg-Straße auf die Zschopauer Straße (B 174). Die Südringauffahrt ist nur ca. 200 m entfernt. In unmittelbarer Nähe befindet sich eine Haltestelle des öffentlichen Nahverkehrs. Die Entfernung zum Stadtzentrum beträgt ca. 4 km.

**Nutzung:** Die Grundstücke sind unbebaut. Auf dem Flurstück 138 befindet sich ein Kleingarten.

**Größe:**  
 Flurstück 138: 810 m<sup>2</sup>  
 Verkauf: 776 m<sup>2</sup>  
 Flurstück 139: 950 m<sup>2</sup>  
 Verkauf: 948 m<sup>2</sup>

**Baurecht:** Die Grundstücke liegen im Geltungsbereich des rechtskräftigen einfachen Bebauungsplanes Zschopauer Straße/Gebiet III. Für die Art der baulichen Nutzung ist allgemeines Wohngebiet festgelegt, d. h. die geplante Nutzung muss den Kriterien des § 4 Baunutzungsverordnung entsprechen – Einzelhandelsbetriebe sind dabei

ausgeschlossen. Im Hinblick auf das Maß der baulichen Nutzung gilt das Einfügungsgebot des § 34 Abs. 1 BauGB. Zulässig sind Gebäude mit max. 2 Vollgeschossen und Dachgeschoss.

**Kaufpreis:** gegen Gebot

**Hinweis:** Alle tatsächlichen und rechtlichen Angaben in diesem Kurzexposé sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt worden. Gleichwohl kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr übernommen werden.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Die Stadt Chemnitz



ist verpflichtet, die Liegenschaft mindestens zum vollen Wert zu veräußern. Ein entsprechender Finanzierungsnachweis ist vom Interessenten auf Anforderung nachzureichen. Mit der Abgabe eines Angebotes entsteht kein Anspruch auf Abschluss eines Kaufvertrages.

Ihr Kaufpreisangebot mit Benennung des Bauvorhabens senden Sie bitte an: Stadt Chemnitz, Liegenschaftsamt, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz

**Ansprechpartner:** Frau Dietzsch, Telefon-Nr.: 0371/488 2821  
 E-Mail: marion.dietzsch@stadt-chemnitz.de  
 Technisches Rathaus, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz



## Ausschreibungen

### Vergabe Nr. 17/11/713

a) Name, Anschrift, Kontaktdaten des Auftraggebers (Vergabestelle): Stadt Chemnitz, Gebäudemanagement und Hochbau, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 6501, Fax: 488 6591, Email: gmh@stadt-chemnitz.de  
 b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A 2009  
 d) Art des Auftrags: Anton-S.-Makarenko-Grundschule, Sanierung WC Jungen  
 e) Ort der Ausführung: Chemnitz, Ernst-Moritz-Arndt-Straße 4, 09130 Chemnitz  
 f) Art und Umfang der Leistung:

### Los 4: Sanitär/Heizung

**Sanitär:**  
 - 110 lfm. Abwasserleitung aus Kunststoffrohr DN 50-100  
 - 70 lfm. Edelstahlrohrleitungen DN 15-20  
 - 40 lfm. Edelstahlrohrleitungen DN 25-40  
 - 10 Stück WC-Anlagen  
 - 9 Stück Urinalanlagen  
 - 3 Stück Dreifach-Reihenwaschtischanlagen  
 - 3 Stück Waschtischanlagen

**Umstufungsverfügung des beschränkt-öffentlichen Weges „Richard-Möbius-Straße“ in der Stadt Chemnitz, Gemarkung Chemnitz**  
**Az: LD-34-3905.30/72/4**  
**R.-Möbius-Str.**  
**(Az: 66.13/Mé/66.14.06/406/11)**

Die Landesdirektion Chemnitz verfügt gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen die Aufstufung des im Straßen- und Bestandsverzeichnisses der Stadt Chemnitz geführten beschränkt-öffentlichen Weges „Richard-Möbius-Straße“ zur Ortsstraße mit den Widmungsbeschränkungen: Fußgänger, Radfahrer, Taxi, Lieferverkehr zu den von der Verkehrsbehörde angeordneten Zeiten. Die künftige Ortsstraße mit einer Länge von 132 m hat ihren Anfangspunkt an der Ortsstraße „Neumarkt“ und ihren Endpunkt an dem beschränkt-öffentlichen Weg „Am Wall“. Begründet wird die Umstufung damit, dass die Straße dem innerörtlichen Kfz-Verkehr (Lieferverkehr, Taxi) dient und

### Heizung:

- 8 Stück Stahl-Röhrenradiatoren  
 - 70 lfm. C-Stahlrohrleitungen DN 15-25

### Demontage:

- 63 Stück sanitäre Einrichtungsgegenstände  
 - 9 Stück Gussradiatoren

Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.

g) Zweck der baulichen Anlage bzw. des Auftrags: Entscheidung über Planungsleistungen: nein

h) Art und Umfang der einzelnen Lose:

Aufteilung in mehrere Lose: nein  
 Einreichung der Angebote möglich für: ein Los  
 Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein

i) Zeitpunkt und Dauer des Bauleistungsauftrages:  
 Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 4/17/11/713: Beginn: 07. KW 2012, Ende: 18. KW 2012

j) Zulässigkeit von Nebenangeboten nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 VOB/A 2009:  
 Zulässigkeit von Nebenangeboten: Nebenangebote sind zulässig. Pauschalangebote werden ausgeschlossen

somit die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße hat. Die Verfügung wird zum 01.01.2012 wirksam und kann während der Besuchszeiten in der Stadtverwaltung Chemnitz, Tiefbauamt, Annaberger Str. 89, in der Zeit vom 23.11.2011 bis 23.12.2011 eingesehen werden. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Chemnitz.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landesdirektion Chemnitz (Sitz: Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Umstufungsverfügung des beschränkt-öffentlichen Weges „Düsseldorfer Platz“ in der Stadt Chemnitz, Gemarkung Chemnitz**  
**Az: LD-34-3905.30/72/4**  
**Düsseld Platz**  
**(Az: 66.13/Mé/66.14.06/405/11)**

Die Landesdirektion Chemnitz verfügt gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen die Aufstufung des im Straßen- und Bestandsverzeichnisses der Stadt Chemnitz geführten beschränkt-öffentlichen Weges „Düsseldorfer Platz“ zur Ortsstraße mit den Widmungsbeschränkungen: Fußgänger, Radfahrer, Taxi, Lieferverkehr zu den von der Verkehrsbehörde angeordneten Zeiten. Die künftige Ortsstraße mit einer Länge von 61 m hat ihren Anfangspunkt an dem beschränkt-öffentlichen Weg „Webergasse“ und ihren Endpunkt an dem beschränkt-öffentlichen Weg „Richard-Möbius-Straße“. Begründet wird die Umstufung damit, dass die Straße dem innerörtlichen Kfz-Verkehr (Lieferverkehr, Taxi) dient und somit die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße hat. Die Verfügung wird zum 01.01.2012 wirksam und kann während der Besuchszeiten in der Stadtverwaltung Chemnitz, Tiefbauamt, Annaberger Str. 89, in der Zeit vom 23.11.2011 bis

sen.

k) Ausgabe der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Frau Irmscher, Zimmer 018, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 3080, Fax: 488 3096 Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de

l) Kosten der Vergabeunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 4/17/11/713: 14,00 EUR  
 Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg  
 Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks).

Anforderung der Verdingungsunterlagen bis: 01.12.2011

Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.  
 Abholung/Versand ab: 08.12.2011  
 Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz

Öffnungszeiten: Mo 8.30-12.00 Uhr und 13.30-15.30 Uhr, Di-Mi 13.00-15.30 Uhr, Do 13.30-18.00 Uhr, Freitag geschlossen

Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB, Ausgabe 2000, ist möglich.

Die Landesdirektion Chemnitz verfügt gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen die Aufstufung des im Straßen- und Bestandsverzeichnisses der Stadt Chemnitz geführten beschränkt-öffentlichen Weges „Düsseldorfer Platz“ zur Ortsstraße mit den Widmungsbeschränkungen: Fußgänger, Radfahrer, Taxi, Lieferverkehr zu den von der Verkehrsbehörde angeordneten Zeiten. Die künftige Ortsstraße mit einer Länge von 61 m hat ihren Anfangspunkt an dem beschränkt-öffentlichen Weg „Webergasse“ und ihren Endpunkt an dem beschränkt-öffentlichen Weg „Richard-Möbius-Straße“. Begründet wird die Umstufung damit, dass die Straße dem innerörtlichen Kfz-Verkehr (Lieferverkehr, Taxi) dient und somit die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße hat. Die Verfügung wird zum 01.01.2012 wirksam und kann während der Besuchszeiten in der Stadtverwaltung Chemnitz, Tiefbauamt, Annaberger Str. 89, in der Zeit vom 23.11.2011 bis

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Zahlungsempfänger: Kassen- und Steueramt: Stadt Chemnitz, Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz, Kontonummer: 3501007506, Bankleitzahl: 87050000, Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 17/11/713 und Los Nr.

n) Frist für den Eingang der Angebote: 22.12.2011, 10.00 Uhr

o) Abgabe der Angebote: Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Frau Irmscher, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 3080, Fax: 488 3096 Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de  
 p) Sprache, in der die Angebote verfasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin: Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016, Annaberger Str. 89, 09120 Chemnitz

Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los 4/17/11/713: 22.12.2011 10.00 Uhr; Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

23.12.2011 eingesehen werden. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Chemnitz.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landesdirektion Chemnitz (Sitz: Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Umstufungsverfügung des beschränkt-öffentlichen Weges „Am Rathaus“ in der Stadt Chemnitz, Gemarkung Chemnitz**  
**Az: LD 34-3905.30/72/4 Am Rathaus**  
**(Az: 66.13/Mé/66.14.06/402/11)**

Die Landesdirektion Chemnitz verfügt gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen die Aufstufung des im Straßen- und Bestandsverzeichnisses der Stadt Chemnitz geführten beschränkt-öffentlichen Weges „Am Rathaus“ zur Ortsstraße mit den Widmungs-

Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) Geforderte Sicherheiten: keine

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:

gemäß Verdingungsunterlagen

t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Eignungsnachweise: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis kann auch durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

v) Zuschlagsfrist: 27.01.2012

w) Prüfstelle für Verstöße gegen Vergabebestimmungen: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5320, Fax: 5321303

beschränkungen: Fußgänger, Radfahrer, Taxi. Die künftige Ortsstraße mit einer Länge von 180 m hat ihren Anfangspunkt an der B 169 („Bahnhofstraße“) und ihren Endpunkt an der Ortsstraße „Neumarkt“. Begründet wird die Umstufung damit, dass die Straße dem innerörtlichen Kfz-Verkehr (Taxi) dient und somit die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße hat. Die Verfügung wird zum 01.01.2012 wirksam und kann während der Besuchszeiten in der Stadtverwaltung Chemnitz, Tiefbauamt, Annaberger Str. 89, in der Zeit vom 23.11.2011 bis 23.12.2011 eingesehen werden. Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Chemnitz.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**  
 Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landesdirektion Chemnitz (Sitz: Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz) schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

**Umstufungsverfügung des beschränkt-öffentlichen Weges „Am Rathaus“ in der Stadt Chemnitz, Gemarkung Chemnitz**  
**Az: LD 34-3905.30/72/4 Am Rathaus**  
**(Az: 66.13/Mé/66.14.06/402/11)**

Die Landesdirektion Chemnitz verfügt gemäß § 7 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen die Aufstufung des im Straßen- und Bestandsverzeichnisses der Stadt Chemnitz geführten beschränkt-öffentlichen Weges „Am Rathaus“ zur Ortsstraße mit den Widmungs-



